

Kontakt zur SPD-Fraktion M-V

SPD-Landtagsfraktion M-V
Tel.: 0385-525 2355
Mail: info@spd.landtag-mv.de

Natürlich auch im Internet unter:
www.spd-fraktion-mv.de und in den sozialen Medien bei Facebook, Twitter und YouTube.



5. Wir stärken unsere Stärken

Eine kluge Wirtschaftsförderung ist die Voraussetzung dafür, dass gute Arbeitsplätze entstehen und die Löhne weiter steigen.

- Wir konzentrieren unsere Förderung auf traditionell starke Wirtschaftsbereiche wie den Tourismus, die Ernährungswirtschaft oder das Handwerk.
- Wir entwickeln gezielt Branchen mit großen Zukunftschancen, vor allem die Gesundheits- und Kreativwirtschaft und die erneuerbaren Energien.
- Wir werden den Breitbandausbau voranbringen. Unser Ziel: schnelles Internet für alle. Für rund 75 Prozent des Landes, vor allem im ländlichen Raum, ist der Ausbau bereits gesichert. Weitere Projektgebiete werden folgen.

6. Wir kämpfen für gute Arbeit mit fairen Löhnen

Die gute wirtschaftliche Entwicklung im Land muss dazu führen, dass auch die Löhne weiter steigen. Die Einführung des Mindestlohns war nur ein erster Schritt.

- Bei der Überarbeitung des Landesvergabegesetzes werden soziale Kriterien eine deutlich stärkere Rolle spielen. Auch die kommunale Ebene wollen wir davon überzeugen, öffentliche Aufträge nur noch an Unternehmen zu vergeben, die soziale Standards einhalten.
- Wir setzen uns dafür ein, dass mehr Unternehmen Tariflohn zahlen. Insbesondere darf für Betriebe die Zahlung von Tariflöhnen bei öffentlichen Vergaben nicht zum Wettbewerbsnachteil werden.

7. Wir stärken die Polizei

Wir reagieren auf das gestiegene Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung und sorgen dafür, dass unser Land eine der kriminalitätsärmsten Regionen in Europa bleibt.

- Wir brauchen weniger Beamte in Bürokratie und Stäben und mehr Polizei im direkten Kontakt mit den Bürgern.
- Nach 100 Stellen Ende 2015 werden wir die Zahl der in der Fläche tätigen Beamtinnen und Beamten so rasch wie möglich um insgesamt weitere 300 anheben.
- Zudem wird eine zusätzliche Einheit der Bereitschaftspolizei in Anklam eingerichtet, um die Reviere in Vorpommern bei Sondereinsätzen stärker zu entlasten.

8. Partnerschaftliche Beziehungen auch in politisch schwierigen Zeiten

Wir halten an unseren traditionell engen Beziehungen zu Russland, insbesondere zu der Partnerregion rund um St. Petersburg, auch in politisch schwierigen Zeiten fest.

- Mit Veranstaltungen wie dem Russland-Tag werden die wirtschaftlichen Kontakte zu Russland weiter ausgebaut. Darüber hinaus sollen Wissen und Kenntnisse, zum Beispiel durch Jugendbegegnungen und zivilgesellschaftlicher Austausch, vertieft werden.
- Wir wollen zudem die Zusammenarbeit mit unseren Nachbarn im Ostseeraum weiter verstärken, um unsere gemeinsamen Interessen zu bündeln für eine bessere Verhandlungsposition in Brüssel.

9. Mehr Demokratie wagen

Das Ergebnis der Landtagswahl hat eine politische und emotionale Spaltung unseres Landes offenbart. Wir wollen mehr Demokratie wagen und bei wichtigen politischen Entscheidungen eine stärkere Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger.

- Wir werden die Landesverfassung so ändern, dass in wesentlichen Fragen Volksbefragungen durchgeführt werden können.
- Wir wollen unsere Politik besser erklären, die Transparenz erhöhen und mehr Präsenz vor Ort zeigen. Eine Maßnahme dazu ist, dass jede Ministerin und jeder Minister mindestens zweimal im Jahr in Bürgerversammlungen Rede und Antwort steht.

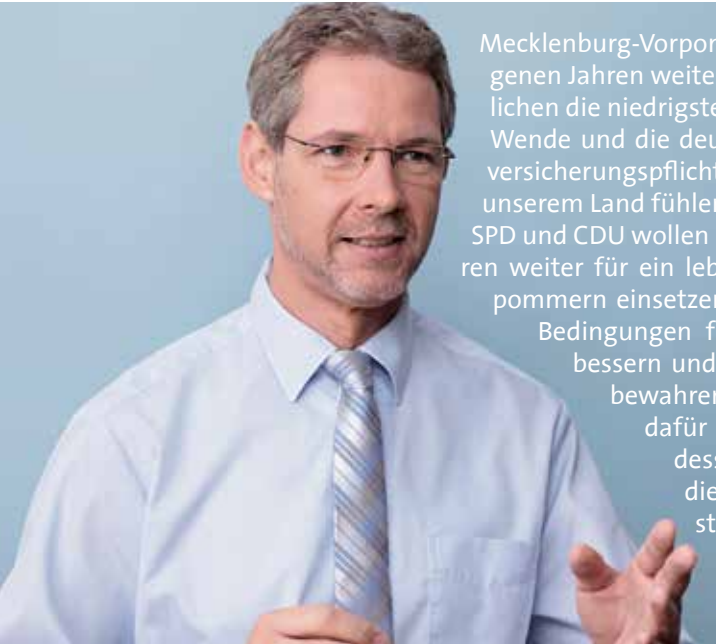
Kompakt.



**Koalitionsvertrag
2016 bis 2021**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Mecklenburg-Vorpommern hat sich in den vergangenen Jahren weiter gut entwickelt. Das verdeutlichen die niedrigsten Arbeitslosenzahlen seit der Wende und die deutliche Steigerung von sozialversicherungspflichtigen Jobs. Die Menschen in unserem Land fühlen sich wohl hier.

SPD und CDU wollen sich in den nächsten fünf Jahren weiter für ein lebenswertes Mecklenburg-Vorpommern einsetzen, für gute Arbeit sorgen, die Bedingungen für Kinder und Familien verbessern und den sozialen Zusammenhalt bewahren. Die politische Grundlage dafür bildet der Koalitionsvertrag, dessen wichtigste Punkte wir mit diesem Informationsflyer vorstellen möchten.

Herzlichst Thomas Krüger
(SPD-Fraktionsvorsitzender)

1. Solide Finanzen – im Interesse unserer Kinder und Enkel

Allein in den letzten fünf Jahren haben wir über 500 Millionen Euro Schulden abgebaut. Diese nachhaltige Haushaltspolitik setzen wir fort.

- Künftig sollen 75 Prozent der jährlichen Haushaltsüberschüsse für die Schuldentilgung eingesetzt werden. Die dadurch eintretenden Zinsersparnisse werden wir überwiegend für eine weitere Entlastung der Elternbeiträge in Krippe und Kita einsetzen.
- Die restlichen Überschüsse fließen in einen „Strategiefonds M-V“. Damit unterstützen wir die kommunale Ebene, fördern gezielt ländliche Regionen und legen ein Sonderprogramm für Schulumbau auf.

2. Wir verbessern die Kinderbetreuung weiter

Unser im Wahlkampf versprochenes 30-Millionen-Euro-Kitapaket wird komplett umgesetzt.

- Wir senken die Elternbeiträge für die Krippe, Tagespflege und ersten beiden Kindergartenjahre um 50 Euro pro Kind monatlich.
- Familien mit mehreren Kindern in der Kindertagesförderung werden wir zusätzlich entlasten. Sie zahlen für das 2. Kind nur noch die Hälfte des Elternbeitrags. Ab dem 3. Kind ist der Besuch von Krippe, Kita, Tagespflege oder Hort dann kostenfrei.
- Unser mittelfristiges Ziel ist die beitragsfreie Kindertagesförderung.

3. Wir machen unsere Schulen besser

M-V steht mittlerweile für gute Bildung und attraktive Bedingungen für Lehrerinnen und Lehrer. Diese Schuloffensive des Landes werden wir fortsetzen.

- Wir bauen die Ganztagschulen für bis zu 10000 zusätzliche SchülerInnen weiter aus.
- An den Grundschulen wird es eine Stunde mehr Deutschunterricht geben.
- Wir setzen uns weiterhin für ein möglichst einheitliches Schulsystem in Deutschland ein, zuerst beim Abitur.
- Bei allen Maßnahmen und Reformen in der Schulpolitik stehen SPD und CDU konsequent für Verlässlichkeit und den Dialog mit allen Betroffenen. Das gilt selbstverständlich auch für die Inklusion.

4. Wir unterstützen die Älteren

Die Älteren in unserem Land haben viel geleistet. Diese Lebensleistung muss endlich vollständig und angemessen gewürdigt werden.

- Wir kämpfen für die Angleichung der Renten in Ost und West und setzen uns für die Einhaltung des Zeitplans zur Rentenangleichung bis Ende 2019 ein.
- Wir werden die Lebensbedingungen für die älteren Menschen weiter verbessern, zum Beispiel mit einem 20-Millionen-Euro-Programm für mehr altersgerechte Wohnungen, dem Ausbau der Telemedizin oder durch mehr altersgerechte Arbeitsplätze. Wir orientieren uns dabei an den Empfehlungen der Enquetekommission „Älter werden in M-V“.

Der SPD-Fraktionsvorstand.



Thomas Krüger (5.v.l.)- Fraktionsvorsitzender
Jochen Schulte (3.v.l.) - Parlamentar. Geschäftsführer
Andreas Butzki (1.v.l.) - stellv. Fraktionsvorsitzender
Tilo Gundlack (6.v.l.)- stellv. Fraktionsvorsitzender
Martina Tegtmeier (4.v.l.)- stellv. Fraktionsvorsitzende
Susann Wippermann (2.v.l.) - stellv. Fraktionsvorsitzende

Vollständige Informationen zu allen Abgeordneten (Sprecherfunktionen, Ausschussmitgliedschaften, Biografien usw.) finden Sie unter:
www.spd-fraktion-mv.de